



Private Realschule^{Plus*} in Heidelberg



Zusätzliches Profil:
bilingualer Zug - Englisch

**Die Plus Perspektive
nach dem Realschulabschluss
weiter bei der F+U Gruppe bis zu:
Fachhochschulreife · Abitur · Studium*


HEIDELBERGER
PRIVATSCHULCENTRUM

Private Realschule in Heidelberg

*lebensweltorientiert – schülerorientiert – kompetenzorientiert –
engagierte Lehrkräfte – freundliche Schulräume – aktive Elternarbeit*

Einstieg: Versetzung nach Klasse 5... und schon kann es losgehen

Nach der Grundschule bieten wir Ihrem Kind, ob Normalzug oder bilingualer Zug, einen Platz an unserer privaten Realschule mit einem Unterricht, der sich nach seinen Bedürfnissen und Fähigkeiten, aber auch nach seinen Interessen richtet.

Es geht um Bildungs- und Erziehungsarbeit, die die Gesamtpersönlichkeit der Schülerinnen und Schüler in den Mittelpunkt stellt.

Der traditionelle Weg führt in einem geschlossenen Bildungsgang nach 6 Schulbesuchsjahren zum Realschulabschluss.



Zusätzliches Profil - Weg zum Erfolg Bilingualer Zug



Unsere Realschule ist eine innovative Schule. Dazu gehört auch, dass wir den Anforderungen des Alltags und des Beschäftigungsmarktes Rechnung tragen und einen bilingualen Zug anbieten. Denn gestiegene Kommunikations- und Informationsmöglichkeiten machen Fremdsprachenkenntnisse für die heranwachsende Generation immer wichtiger. Dem Erlernen von Fremdsprachen kommt eine große Bedeutung zu.



Bilingualer Unterricht heißt, dass die Fremdsprache (hier: Englisch) im Sachfach angewendet wird. Bilingualer Unterricht wird an unserer Schule in verschiedenen Unterrichtsbereichen praktiziert. Die betreffenden Fächer werden in der Regel teilweise in Deutsch und anteilig bilingual unterrichtet. Wer sich hierfür entscheidet, beginnt mit erweitertem Englischunterricht sowie mit ausgewählten Themen, insbesondere in den Fächern EWG und NWA, in der Fremdsprache. In den höheren Klassen können weitere Fächer (z.B. MUM, Geschichte, Sport, Musik) hinzukommen. Wir starten mit diesem Angebot in der fünften Klasse und führen es dann durchgängig bis zur 10. Klasse durch. Pro Klassenstufe werden insgesamt mindestens zwei Stunden pro Woche bilingual unterrichtet (pro Schuljahr mindestens 80 Wochenstunden).

Zielsetzungen dabei sind die Förderung der mündlichen Kommunikationsfähigkeit, die Entwicklung von Selbstvertrauen im Umgang mit der Fremdsprache, eine sach- und inhaltsorientierte Verwendung der Fremdsprache sowie die Entwicklung einer vertieften Methodenkompetenz und einer fachbezogenen Sprachkompetenz.

Dass bilingualer Unterricht auch in Sprachen fit macht, hat die „DESI“-Studie (Deutsch Englisch Schülerleistungen International) festgestellt. Neuntklässler, die diesen Zweig besuchen, sind ihren gleichaltrigen Mitschüler/innen ohne bilingualen Unterricht im Hörverständnis um fast zwei Jahre voraus. Aber auch in der Fähigkeit, grammatikalische Fehler zu erkennen und zu korrigieren, sind sie ihren gleichaltrigen Mitschüler/innen überlegen.



Voraussetzungen zur Anmeldung für den bilingualen Zug

Der bilinguale Unterricht bedeutet sowohl für die Schülerinnen und Schüler als auch für das Elternhaus sowie für die Lehrerinnen und Lehrer eine Herausforderung. Er bietet viele Möglichkeiten und Chancen, verlangt aber auch einen erhöhten Lernaufwand und kontinuierliches Arbeiten. Erfahrungsgemäß tun sich Schülerinnen und Schüler, die zum Ende der Grundschulzeit in den Sprachfächern Deutsch oder Englisch Noten unter ‚gut‘ haben, sehr schwer, im bilingualen Unterricht mitzuhalten. Somit sollten sich nur Schülerinnen und Schüler für die bilinguale Klasse anmelden, die mit dem erhöhten Lernen von Wortschatz und Strukturen zurechtkommen und ein gutes Sprachgefühl mitbringen. Anderes führt schnell zur Überforderung und somit zu einem Frustrationserlebnis, das wir gerne vermeiden möchten.

Unterrichtsfächer

Deutsch, Englisch, Mathematik, Religionslehre / Ethik, Geschichte, Informationstechnische Grundbildung, Musik/Bildende Kunst, Sport

Wahlpflichtbereich ab Klasse 7: Technik, Mensch und Umwelt oder Französisch

Fächerverbünde: EWG (Erkunde / Wirtschaftskunde / Gemeinschaftskunde) und NWA (naturwissenschaftliches Arbeiten)

Themenorientierte Projekte: „Technisches Arbeiten“, „Soziales Engagement“, „Berufsorientierung“ einschließlich Betriebspraktika, „Wirtschaften, Verwalten und Recht“.

Profilbezogene Angebote bzw. Fächer

Bilingualer Zug: ausgewählte Unterrichtsbereiche wie EWG, Geschichte und Sport ganz oder teilweise in Englisch

Unterricht / Lehrkräfte

Montag-Freitag 07:45 bis ca. 15:00 Uhr
Nachmittagsangebote:
z.B. Stützunterricht, AG, Hausaufgabenbetreuung.
Alle Lehrkräfte sind vom Regierungspräsidium Karlsruhe zugelassen.



Abschlüsse und Perspektiven

Realschulabschluss (Mittlere Reife) und darauf aufbauend

- Fachhochschulreife im Berufskolleg oder
- Abitur an unserem beruflichen Gymnasium wirtschafts- oder sozial- und gesundheitswissenschaftlicher Richtung und damit
- Zugang zur (Fach-)Hochschule und der Internationalen Berufsakademie der F+U und
- durch den berufsorientierten Unterricht beste Chancen für die berufliche Karriere.

Gebühren

Die aktuellen Gebühren finden Sie auf unserer Homepage www.heidelbergerprivatschulzentrum.de

Freiwillige Zusatzleistungen

Hausaufgabenbetreuung, Betreuung bei Kultur- und Freizeitaktivitäten, Stütz- und Förderangebote, AG auf Nachfrage und bei Interesse, Bildungs- und Berufsberatung, Schulsozialarbeit.

Kostenpflichtige Zusatzleistungen

- Einzelunterricht in allen Sprachen
- Sprachreisen
- Sprachpraktikum
- ECDL (European Computer Driving License)
- EBCL (European Business Certified License)
- Wir sind internationales Prüfungszentrum für TOEFL, TELC, TOEIC, LCCI u.a.

Über uns

Das Heidelberger Privatschulzentrum (HPC) ist Teil der F+U Unternehmensgruppe. Diese ist einer der größten gemeinnützigen privaten Bildungsträger mit Schulen, Hochschulen und Akademien in ganz Deutschland und auch in Europa.

Gerade dieses Netzwerk an Schulen und Hochschulen mit einer Vielzahl an Ausbildungsberufen bietet die Möglichkeit, sich neben der schulischen Bildung auch schon früh mit seinen beruflichen Perspektiven zu beschäftigen.

Die Vernetzung mit dem Angebot und dem Hochschulbereich der F+U Unternehmensgruppe eröffnet den Schülern/innen des HPC eine Verbindung von Schule und Beruf, die sich an keiner anderen Schule finden lässt.

Mit dem Angebot der Academy of Languages bieten wir unseren Schülern/innen zusätzlich Praktika und Sprachreisen im In- und Ausland und fördern damit ihre sprachlichen und sozialen Kompetenzen für das spätere Berufsleben.



Die F+U Unternehmensgruppe – Erfahrung für Ihren beruflichen Vorsprung

Unser 1980 in Heidelberg gegründetes gemeinnütziges Bildungsinstitut verfügt über eine Vielzahl von Schulen, Hochschulen und Akademien an verschiedenen deutschen und europäischen Standorten.

Unser Angebot umfasst

- allgemeinbildende und berufliche Schulen
- staatlich anerkannte Fachschulen
- die Internationale Berufsakademie IBA
- die Hochschule für Wirtschaft, Technik und Kultur HWTK
- die Academy of Languages für Sprachberufe, Sprachkurse und Sprachreisen
- Betriebswirtschaftliche Fortbildungszentren
- Seminare und Unternehmensschulungen sowie
- Aus- und Fortbildungen in vielen verschiedenen Bereichen

Zertifizierte Qualität

Wir orientieren uns an den Interessen unserer Teilnehmer/innen und bilden nach den Erfordernissen des Arbeitsmarktes sowie nach den aktuellen wissenschaftlichen Standards aus. Dabei steht die Qualität im Vordergrund.

Individuelle Beratung und Betreuung durch qualifizierte Dozentinnen und Dozenten mit akademischen Abschlüssen sowie eine lernfreundliche Umgebung tragen zum Lern- und Studienerfolg bei. Selbstverständlich sind wir nach DIN EN ISO 9001 zertifiziert.



Fragen Sie uns – wir beraten Sie gerne!

Weitere Informationen über uns finden Sie im Internet unter www.fuu.de.



Information und Anmeldung Heidelberger Privatschulzentrum

F+U Rhein-Main-Neckar gGmbH
Kurfürsten-Anlage 64-68
69115 Heidelberg
Telefon: 06221 7050-4091
Telefax: 06221 7050-341
E-Mail: info@heidelbergerprivatschulzentrum.de

